

Liebe Eltern,

unser erstes Projekt im neuen Kindergartenjahr heißt

„Fledermäuse brauchen Freunde“

Sie sehen mit den Ohren, fliegen mit den Händen und schlafen mit dem Kopf nach unten: Heimische Fledermäuse überraschen mit außergewöhnlicher Anpassung an ihre nächtliche Lebensweise in der Luft.

Das allein macht sie schon besonders.

Blind, nackt und schutzlos werden sie geboren.

Von der Mutter mit Milch versorgt, wachsen sie in ihrem Schutz heran.

Die Parallele zu Menschenkindern ist schnell hergestellt.

Auch sie werden hilflos geboren, mit Milch genährt und von der Mutter beschützt.

Auch sie erkunden eines Tages die weite Welt und machen gute und schlechte Erfahrungen.

Die Identifikation mit der **Fledermaus Myos** soll vor allem für die neuen Kinder eine Hilfe sein sich schnell in unsere Gemeinschaft einzuleben und wohl zu fühlen.

Auch für die bestehende große Hüpfers Gruppe alter Kindergartenkinder soll und wird die Fledermaus ein wichtiger Begleiter sein. Da auch sie sich ja in der Gruppe neu strukturieren und formieren müssen.

Die **Fledermaus Myos** übernimmt und durchlebt stellvertretend für die neuen und alten Kinder ihre Gefühle, Sorgen, Nöte und Freuden. Die Kinder können sich mit den Augen der Fledermaus sehen. Helfen sollen den Kindern hierbei die Abenteuer der kleinen Fledermaus Myos.

Die Geschichten von Myos greifen Situationen auf, die einzelne oder mehrere Kinder in der Gruppe erleben. Das Ende der Geschichten bleibt offen, so dass der kindlichen Phantasie viel Freiraum geboten wird, eigene Lösungen zu finden.

Mögliche Geschichtsinhalte können sein:

- Myos findet keine Freunde
- Myos vergisst auf die Toilette zu gehen
- Myos wird geärgert
- Ältere Fledermäuse machen ihm Angst

Wir sprechen außerdem in der großen Hüpfgruppe über die natürlichen Lebensbedingungen von Fledermäusen.

Es war ein langer Weg bis die Fledermaus vom blutsaugenden Vampir zum Tier des Jahres 1992 wurde. Auch heute noch wird oft die Frage gestellt:

Sind Fledermäuse blutsaugende Vampire?

Doch wir wissen heute, dass Fledermäuse harmlose Insektenfresser sind und **nur** einer Fliege etwas zu Leide tun.

Mittlerweile gibt es auch positive Darstellungen in Büchern, die Fledermäuse in ein angenehmes Licht rücken. Wir versuchen den Kindern ein positives Bild von dem Tier „ **Fledermaus** “ zu vermitteln.

Die Kinder erfahren spielerisch etwas über den Lebensraum, ihre besonderen, nur der Fledermaus zugeordneten Fähigkeiten.

Wir sprechen mit den Kindern über ihre Nahrungsvorlieben, hören etwas über ihre Feinde und den Gefahren, denen sie ausgesetzt sind.

Was machen Fledermäuse im Winter?

Die aushängenden Wochenpläne informieren Sie über Aktionen zum Fledermausprojekt.

Noch genauere Informationen und Raum für Fragen und erstes Kennenlernen aller Mütter und Väter bietet unser Info-Nachmittag, am Dienstag, den 17.09.2019 zu dem wir herzlich einladen.